Pädagogische Hochschule
Schwäbisch Gmünd
Amtliche Bekanntmachung
Jahrgang 2017 Nr. 09
29.09.2017

Achte Änderungsordnung für die Studien- und Prüfungsordnung der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd für Masterstudiengänge

vom 29. September 2017

Auf Grund von § 8 Abs. 5 S. 1 i.V.m. § 32 Abs. 3 Satz 1 Landeshochschulgesetz (LHG) vom 1. Januar 2005, i.d.F. des Gesetzes v. 1. April 2014 hat der Senat der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd am 19.07.2017 gemäß § 19 Abs. 1 S. 2 Nr. 9 LHG die folgende Änderungsordnung beschlossen.

Die Rektorin hat gem. § 32 Abs. 3 S. 12 LHG am 29. September 2017 ihre Zustimmung erklärt.

Artikel 1

Änderung der Studien- und Prüfungsordnung der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd für Masterstudiengänge

Die Studien- und Prüfungsordnung der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd für Masterstudiengänge vom 25. Juni 2009 in der Fassung der siebten Änderungsordnung vom 18.05.2017 (Amtl. Bekanntmachung Nr. 04/2017) wird wie folgt geändert:

In § 10 Anerkennung von Studienzeiten, Studien- und Prüfungsleistungen wird der Absatz

„(5) Die Anerkennung von Teilen der Masterprüfung kann versagt werden, wenn
a) mehr als die Hälfte aller studienbegleitenden Modulprüfungen oder
b) mehr als die Hälfte der insgesamt erforderlichen ECTS-Punkte oder
c) die Master-Arbeit
anerkannt werden soll bzw. sollen.“

gestrichen.

Artikel 2

Übergangsbestimmungen und Inkrafttreten

Diese Änderungsordnung tritt am 01.10.2017 in Kraft.

Schwäbisch Gmünd, den 29. September 2017

gez. Prof. Dr. Astrid Beckmann
Rektorin